

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.195.370

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5080/J-NR/2026

Wien, am 30. April 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christoph Steiner, Kolleginnen und Kollegen haben am 3. März 2026 unter der Nr. **5080/J-NR/2026** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „NGO-Business: Sozialistisches Gebilde und berüchtigter „Thinktank“ - Wie viel kassiert das Bruno Kreisky Forum wirklich?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

- *1. Wurden Maßnahmen bzw. Projekte des Vereins „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 - 23.10.2024) von Ihrem Ressort gefördert?*
 - *a. Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
 - *b. Wann wurde die Förderung beantragt?*
 - *c. Von wem wurde die Förderung beantragt?*
 - *i. Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
 - *d. Wann wurde die Förderung genehmigt?*
 - *e. Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*

- *i. Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*
 - *f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
 - *i. Wenn ja, mit welchen?*
 - *ii. Wenn nein, warum nicht?*
 - *g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
 - *h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - *i. Wann?*
 - *ii. Mit welchem Ergebnis?*
 - *iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*
 - *i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*
 - *j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch den Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ erbracht?*
- *2. Wurden Maßnahmen bzw. Projekte des Vereins „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ in dieser Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort gefördert?*
 - *a. Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
 - *b. Wann wurde die Förderung beantragt?*
 - *c. Von wem wurde die Förderung beantragt?*
 - *i. Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
 - *d. Wann wurde die Förderung genehmigt?*
 - *e. Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*
 - *i. Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*
 - *f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
 - *i. Wenn ja, mit welchen?*
 - *ii. Wenn nein, warum nicht?*
 - *g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
 - *h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - *i. Wann?*
 - *ii. Mit welchem Ergebnis?*
 - *iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*

- *i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*
 - *j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch den Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ erbracht?*
- *3. Wurde mit dem Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 - 23.10.2024) von Ihrem Ressort ein Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
 - *a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
 - *b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
 - *c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
 - *d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag?*
 - *e. Wurde der Vertrag im Zeitraum adaptiert bzw. angepasst?*
 - *i. Wenn ja, wann?*
 - *ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
 - *f. Wurde die Vertragserfüllung durch den Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - *i. Wenn ja, wann?*
 - *ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
 - *iii. Wenn nein, warum nicht?*
- *4. Wurde mit dem Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ in der laufenden Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort ein Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
 - *a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
 - *b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
 - *c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
 - *d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag?*
 - *e. Wurde der Vertrag seitdem adaptiert bzw. angepasst?*
 - *i. Wenn ja, wann?*
 - *ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
 - *f. Wurde die Vertragserfüllung bereits durch den Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - *i. Wenn ja, wann?*
 - *ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
 - *iii. Wenn nein, warum nicht?*

- 5. An welchen Veranstaltungen innerhalb Ihres Zuständigkeitsbereichs nahmen Vertreter des Vereins „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ seit dem 24.10.2024 teil?
- 6. Nahmen Vertreter Ihres Ressorts an Veranstaltungen des Vereins „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ in offizieller Funktion teil?
 - a. Wenn ja, wie viele Personen nahmen teil?
 - b. Wenn ja, an welchen Veranstaltungen?
 - c. Wenn ja, welche Kosten entstanden für Ihr Ressort durch die Teilnahme?
- 7. Welche Drittmittel (EU, Länder, Gemeinden, private Stiftungen, Spenden) wurden im Förderzeitraum zusätzlich zu den Bundesmitteln durch den Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ eingeworben?
 - a. Wurden diese Drittmittel in der Förderabrechnung berücksichtigt?
 - b. Gab es Überschneidungen oder Doppelfinanzierungen mit Bundesmitteln?
 - i. Wenn ja, in welcher Höhe?

Das Bundesministerium für Justiz hat dem Verein „Bruno Kreisky Forum für Internationalen Dialog“ im Abfragezeitraum weder Förderungen gewährt noch sonstige Leistungen erbracht, auch konnten keine anfragerlevanten Vertragsbeziehungen festgestellt werden. Die Bundesministerin für Justiz pflegt den Austausch mit verschiedenen wissenschaftlich oder gesellschaftspolitisch tätigen Institutionen. Darüber hinaus liegen keine Informationen über eine Teilnahme von Vertreter:innen des Vereins an Veranstaltungen des Bundesministeriums für Justiz oder von Vertreter:innen des Bundesministeriums für Justiz an Veranstaltungen des Vereins vor.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

